

### Wert- und Wortverschiebungen als Abgrenzungsstrategie?

Als Auszug aus meiner Magisterarbeit werde ich zwei unterschiedliche Wertesysteme nebeneinander stellen sowie die Konsequenzen, die sich aus diesen unterschiedlichen Bewertungen ergeben (können) erläutern.

In Szernye, einem Dorf in Transkarpatien/Ukraine, lebt eine Zigeunergruppe neben ethnischen Ungarn. Die Zigeuner (cigány) leben dort territorial separiert, am Rande (Ende) des Dorfes - sind aber dennoch in ständigem wirtschaftlichen Austausch mit der Mehrheitsgesellschaft verbunden.

Da die Muttersprache beider Gruppen Ungarisch ist benutzen sie auch die selben Wörter, im hier betrachteten Beispiel für arm (szegény) und reich (gazdag) - meinen jedoch durch die Belegung der Wörter nicht unbedingt das selbe. Auch die Idee von "Wohlstand" als einem erstrebenswerten *Zustand* (statisch) muss in die Betrachtung der Wertesysteme mit einbezogen werden. An einigen (bildlichen) Beispielen möchte ich versuchen die Diskrepanz von Signifikat und Signifikant hervorzuheben und in ihrer jeweiligen (notwendigen und sich gegenseitig bedingenden) Verwendung betrachten.